

N i e d e r s c h r i f t

Nr. 04/2022

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 28. April 2022

im Mensa der Emil Dörle Schule, Moltkestr. 66 in Herbolzheim

Anwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Bergmann, Martin

Binkert, Georg

Böcherer, Dieter

Bühler, Bernd

Geiger, Jürgen

Glöckle, Regine

Groß, Thomas

Hämmerle, Reinhold

Kohler, Regina

Obergföll, Ralf

ab TOP 5 NÖ

Oelschläger, Melanie

Ringwald, Axel

Schätzle, Clemens

Vetter, Helmut

Vetter, Patrik

Weingardt, Philipp

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Protokollführer

Brand, Tanja

Verwaltung

Müller, Peter

Rauer, Jürgen

Weber, Michael

Witt, Bruno

Abwesend:

Mitglieder

Berblinger, Sebastian

entschuldigt

Daute, Doris

entschuldigt

Held, Cornelia

entschuldigt

Hofstetter, Thomas

entschuldigt

Stotz, Karsten

entschuldigt

Toews, Thomas

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:45 Uhr

Ende der Sitzung: 22:05 Uhr

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 24.03.2022
4. Bekanntgabe einer Entscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO 067/22
Vergabe von Arbeiten zum Tausch eines defekten Gasboilers gegen einen Gasbrennkessel mit Pufferspeicher und Frischwasserstation
5. Blutspenderehrung
6. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Gewerbepark Nord" 064/22
- Billigung des Planvorentwurfs
- Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
7. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Bürgerzentrum - Erweiterung II" der Gemeinde Rheinhausen 057/22
- Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung
8. Haushaltszwischenbericht
9. Erhöhung der landwirtschaftlichen Pachten 056/22
10. Änderung der Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen in Herbolzheim 065/22
- Kindergartenjahr 2022/2023
11. Förderprogramm Klimaschutz 068/22
12. Mitteilungen
13. Fragen aus der Mitte des Gemeinderates
14. Bürgerfragestunde

Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 20. April 2022 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind 15 Zuhörer und 2 Vertreter der Presse anwesend.

zu 1 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Bürgerschaft.

zu 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Gedemer gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24. März 2022 bekannt:

1. Beschluss

Den Niederschriften über die nicht öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 17. und 21. Februar sowie vom 08. März 2022 wird zugestimmt.

2. Beschluss

Herr Tobias Hefter wird ab dem 01. April 2022 zum Stadtamtmann ernannt und nach Besoldungsgruppe 11 der Landesbesoldungsordnung A befördert.

3. Beschluss

Der Annahme der Spenden wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 24.03.2022

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24. März 2022 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 24. März 2022 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

zu 4 Bekanntgabe einer Entscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO Vergabe von Arbeiten zum Tausch eines defekten Gasboilers gegen einen Gasbrennkessel mit Pufferspeicher und Frischwasserstation

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Rauer, welcher die Sitzungsvorlage erläutert. Diese ist Bestandteil des Protokolls.

Stadtrat Böcherer erkundigt sich, ob es nicht sinnvoller und kostengünstiger wäre, den defekten Gasboiler lediglich umzurüsten. Herr Rauer erklärt, dass dies aufgrund des Alters der Anlage viel teurer werden würde und auch Einzelteile gegebenenfalls nicht mehr beschafft werden können.

zu 5 Blutspenderehrung

Bürgermeister Gedemer begrüßt Herrn Uwe Vögt, Vorsitzender des DRK Ortsverein Herbolzheim e.V., sowie die eingeladenen Blutspender. Geehrt werden insgesamt zehn Bürgerinnen und Bürger für 10-, 25-, 50-, 75- und sogar 100-maliges Blutspenden.

Bürgermeister Gedemer betont, wie wichtig es ist, Blut zu spenden und bedankt sich ganz herzlich bei den Spendern mit einem Präsent der Stadt sowie einer Urkunde des Deutschen Roten Kreuz.

Außerdem erinnert er an die nächste Blutspendenaktion am 16. Mai 2022 in der Breisgauhalle.

zu 6 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Gewerbepark Nord"
- Billigung des Planvorentwurfs
- Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Bürgermeister Gedemer begrüßt Frau Becker von der Firma fsp.stadtplanung in Freiburg. Frau Becker erläutert den Sachverhalt und veranschaulicht das betroffene Gebiet anhand einer Präsentation. Diese ist Bestandteil des Protokolls.

Stadtrat Binkert hat eine Frage zu Pestiziden in der Fassadenfarbe. Frau Becker erklärt, dass eine entsprechende Regelung in den Bebauungsplan mitaufgenommen werden könnte.

Stadtrat Binkert möchte außerdem wissen, ob ein Lärmbericht erstellt wurde. Herr Rauer erklärt, dass dies bereits geprüft wurde. Frau Becker ergänzt, dass ein Lärmschutzgutachter hinzugezogen wird, erklärt aber auch, dass beispielsweise die Abbruchmaschinen nicht täglich eingesetzt werden, sodass es zu keiner dauerhaften Lärmbelästigung kommen wird.

Beschluss:

- Der Gemeinderat billigt den Vorentwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Gewerbepark Nord“.
- Der Gemeinderat beschließt für den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Gewerbepark Nord“ die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

zu 7 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Bürgerzentrum - Erweiterung II" der Gemeinde Rheinhausen
- Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Weber. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist. Er veranschaulicht das betroffene Gebiet anhand eines Lageplans.

Es gibt keine Fragen seitens der Gemeinderäte.

Beschluss:

Die Belange der Stadt Herbolzheim werden durch die Aufstellung des Bebauungsplans „Bürgerzentrum - Erweiterung II“ der Gemeinde Rheinhausen nicht berührt. Es wird eine positive Stellungnahme abgegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

zu 8 Haushaltszwischenbericht

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Müller. Dieser veranschaulicht das Zahlenwerk zum Haushaltszwischenbericht.

Stadtrat Böcherer moniert, dass diese Zahlen dem Gemeinderat nicht im Voraus vorgelegt wurden. Bürgermeister Gedemer begründet dies damit, dass die Zahlen tagesaktuell für die abendliche Sitzung ausgewertet werden.

zu 9 Erhöhung der landwirtschaftlichen Pachten

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Müller. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat Böcherer teilt mit, dass seine Fraktion der Erhöhung zustimmt, möchte aber wissen, unter welchen Bereich Sonderkulturen wie beispielsweise Spargel und Erdbeeren fallen. Bürgermeister Gedemer erklärt, dass dies im Pachtvertrag bereits geregelt wird.

Stadtrat Obergföll regt an, dass Streuobstwiesen separat aufgeführt werden sollten. Bürgermeister Gedemer sagt zu, dass dies zukünftig berücksichtigt wird.

Stadträtin Glöckle hält den Preis für Gartenland zu niedrig und ist der Meinung, dass hier bis zu 30,00 Euro/ar verlangt werden könnte.

Stadtrat Bergmann teilt mit, dass seine Fraktion dem Beschlussvorschlag zustimmt.

Stadtrat Patrik Vetter ist zwar der Meinung, dass die Erhöhung von Pachtpreisen grundsätzlich nicht lange aufgeschoben werden sollte, hält den jetzigen Zeitpunkt für eine Erhöhung aber für sehr ungünstig, da derzeit in so gut wie allen Bereichen die Preise steigen und den Landwirten damit sowieso stark zu schaffen machen. Bürgermeister Gedemer stimmt prinzipiell zu und erläutert, dass die Verwaltung aus diesem Grund lediglich eine geringe Erhöhung der Pachtpreise vorschlägt.

Stadtätin Glöckle stellt den Antrag, den Pachtpreis für Gartenland, statt 10,00 Euro, auf 30,00 Euro pro ar zu erhöhen.

Stadtrat Bergmann möchte wissen, wie der Preis von 30,00 Euro zustande kommt. Stadträtin Glöckle teilt mit, dass sie Pachtpreise anderer Kommunen und privaten Pächtern verglichen hat und dort weit mehr, teilweise 50,00 Euro bis 60,00 Euro, verlangt wird.

Stadtrat Ringwald sieht die Stadt in der Pflicht, bezahlbare Grundstücke zu verpachten und stimmt daher gegen eine Erhöhung.

Bürgermeister Gedemer ist der Meinung, die Pachtpreise nicht auf einmal enorm anzuheben, sondern stattdessen eher in naher Zukunft wieder um ein paar Euro zu erhöhen.

Bürgermeister Gedemer bittet um Abstimmung zum Antrag der CDU Fraktion.

Beschluss:

Erhöhung der landwirtschaftlichen Pachten für Gartenland von 5,00 Euro/ar auf 30,00 Euro/ar zu Beginn des neuen Pachtjahres.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 12 Enthaltung 0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Erhöhung der landwirtschaftlichen Pachten für

1. Ackerland von derzeit 1,65 Euro/ar auf 2,00 Euro/ar und für
2. Wiese von 1,30 Euro/ar auf 1,50 Euro/ar
3. Gartenland von 5,00 Euro/ar auf 10,00 Euro/ar

zu Beginn des neuen Pachtjahres

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 4 Enthaltung 3

zu 10 Änderung der Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen in Herbolzheim - Kindergartenjahr 2022/2023

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Witt. Dieser erinnert an die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung am 31. März 2022, in welchem der Sachverhalt bereits vorgestellt wurde.

Es gibt keine Fragen seitens der Gemeinderäte.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung und legt folgende Gruppen in Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2022/2023 fest:

1. Betreuung in Kindergärten (Kinder zwischen 2 und 6 Jahren)

Einrichtung	Anzahl Gruppen und Betreuungsform
Kath. Kindergarten St. Josef Herbolzheim	2 RG-Gruppen 2 VÖ-Gruppen 2 GT/VÖ/RG
Ev. Kindergarten Herbolzheim	1 VÖ/RG 1 VÖ-Gruppe 1 GT-Gruppe
Kita am Fliederweg	1 VÖ 2 GT/VÖ-Gruppen
Kita in der Villa Schindler	2 VÖ/GT-Gruppen
Kindergarten Wagenstadt	2 VÖ/RG 1 Waldgruppe VÖ 1 Kleingruppe Wald VÖ

Kindergarten Tutschfelden	Fliegenpilz	1 VÖ/RG 1 Kleingruppe VÖ/RG
Kath. Kindergarten Bleichheim	St. Marien	1 VÖ/RG 1 altersgemischte Gruppe GT/VÖ/RG (max. 5 U3-Kinder)
Ev. Kindergarten	Broggingen	2 altersgemischte Gruppen VÖ (max. 10 U3-Kinder)
Bauernhofkindergarten		1 VÖ-Gruppe

2. Kleinkindbetreuung (Kinder zwischen 1 und 3 Jahren)

Einrichtung	Anzahl Gruppen und Be- treuungsform
Kita Glühwürmchen	2 Halbtagskrippen 3 VÖ-Gruppen 2 GT-Gruppen
Kita am Fliederweg	1 VÖ-Gruppe 1 GT/VÖ-Gruppe

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

zu 11 Förderprogramm Klimaschutz

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Witt. Dieser erläutert den Sachverhalt, insbesondere der Förderung von Balkonmodulen.

Stadtrat Bergmann ist der Meinung, dass in den Unterlagen nicht eindeutig definiert wurde, was gefördert wird. Seine Fraktion lehnt diese Art von Förderung ab und sieht keinen Handlungsbedarf zu Balkonmodulen. Er bemängelt außerdem, dass der Klimaschutzmanager am heutigen Abend nicht anwesend ist, um offene Fragen klären zu können.

Stadtrat Hämmerle ist ebenfalls nicht zufrieden, insbesondere bemängelt er, dass die Förderung nicht an Wattzahlen gebunden ist. Seine Fraktion schlägt eine Förderung von 0,30 Euro je Watt vor.

Stadtrat Bergmann schlägt vor, den Tagesordnungspunkt aufgrund der noch offenen Fragen zu vertagen und nochmals im zuständigen Ausschuss zusammen mit dem Klimaschutzmanager zu beraten.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 11 wird vertagt und zur Beratung in den Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 4 Enthaltung 1

zu 12 Mitteilungen

Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat über die Umwandlung der Ortsverwaltungen in Bürgerbüros und deren Änderung der Öffnungszeiten, über den abgebauten Sendemast in der Friedrichstraße und über den neuasphaltierten Grenzweg zwischen Broggingen und Ettenheim. Außerdem über die baldige Ausbesserung von Schlaglöchern in ganz Herbolzheim, über den ausverkauften Frühlingsball und über die erste Schulung zur Anwendung von Defibrillatoren.

Er berichtet außerdem über den Kartenvorverkauf des Schwimmbads, dass bisher etwa 900 Karten verkauft wurden und das Schwimmbad voraussichtlich im Laufe des Mai öffnen wird.

zu 13 Fragen aus der Mitte des Gemeinderates

Es gibt keine Fragen aus der Mitte des Gemeinderates.

zu 14 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Bürgerschaft.

Herbolzheim, den 5. April 2022

(Gedemer)
Bürgermeister

(Brand)
Protokollführung

(Glöckle)
CDU-Fraktion

(Daute)
SPD-Fraktion

(Bergmann)
FWG-Fraktion

(Böcherer)
GRÜNE-Fraktion